

M303: Amtleutebuch von St. Brigida

1r,1 diz buoch is der ambetliute . des hûses van sente Brîden .
 1r,2 wande nieman sunder die helfe gotes . engeine guote dinc gemachen
 1r,3 en kan . sô biten wir die genâde gotes . daz si uns helfen wille .
 1r,4 daz wir die stücke gemachen müezen . dâ gotes êre ane lige . inde
 1r,5 des ambetes nutz inde sælicheit . âmên .
 1r,6 in gotes namen âmên . wir ambetliute gemeine des hûses van sente
 1r,7 Brigiden zuo Kölne tuon daz kunt . daz wir eintrehtelichen
 1r,8 mit unseme guoten willen . inde mit unseme gehengnisse . hân
 1r,9 daz gesazt . inde geordiniert . in diseme buoche . umbe gemeine bezziste .
 1r,10 inde nutz uns ambetes . inde willen daz . man . daz êwelîche . inde
 1r,11 unverbrûchelîche halten sal . in der formen die hier nâh kumet .
 1r,12 die alsolich is . zuo deme êrsteme . sô setzen wir inde willen . daz . daz
 1r,13 man zwêne meistere . die vûrderære genant sint . allerjârlîches
 1r,14 kiesen sal van den ambetliuten . die ire ambet verdient hânt .
 1r,15 allewege enbinnen deme antage sente Johannis Baptisten . inde
 1r,16 die zwêne meistere die . vûrderære sint . ze der zît . die sulen sagen
 1r,17 inde kunt tuon unsen gesworenen boten . einen tac . enbinnen
 1r,18 deme antage sente Johannis Baptisten . ûf den tac . daz die
 1r,19 kûre wesen sal . daz die boten gebieten . den ambetliuten .
 1r,20 die ire ambet verdient hânt . daz si kumen in daz hûs
 1r,21 sente Brîden . dâ zuo kiesenne zwêne meistere die vûrderære
 1r,22 genant sint . ûf den selben tac . dâr zuo geboten is . inde welich
 1r,23 der ambetliute dar kumet ûf den tac . die mûgen kiesen
 1r,24 die zwêne meistere . inde welich ire dar niet en kumet .
 1r,25 dê en hât engeine maht zuo kiesenne die meistere . inde
 1r,26 wie vile daz ire dare kumet ûf den tac ze der kûren .
 1r,27 der sî mêr obe min . die mûgen kiesen zwêne meistere .
 1r,28 weliche zît daz man vespere liutet in der kirechen sente Brîden .
 1r,29 des en mûgen die ambetliute die dar niet . en kument

1v,1 widersprechen . inde wære daz sache daz die meistere die ze der
 1v,2 zît sint . daz gebot versûmeten . inde niet en segten den boten .
 1v,3 daz si gebuten den ambetliuten . die ire ambet verdient hânt .
 1v,4 alsô daz binnen deme antage sente Johannis Baptisten . die
 1v,5 kûre versûmet würde . sô giltet ir iewelich der meistere eine
 1v,6 marc deme ambete ze buozen .
 1v,7 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . sôwelich unser
 1v,8 ambetliute gekoren wirdet zuo eineme meistere . ûf den tac

- 1v,9 dê dâr zuo benuomet is zuo kiesenne . deme sulen die boten daz
 1v,10 kunt tuon inde ime sagen . inde sulen sprechen alsus . “siet ir
 1v,11 sît genuomet inde gekoren eintrehtelîchen van unsen hêrren
 1v,12 den ambetliuten zuo eineme meistere . kumet unse hêrren
 1v,13 die ambetliute sitzent inde wartent iuwer .” wære daz sache
 1v,14 daz hê ez widerspräche . inde niet en quæme ûf den tac .
 1v,15 wære daz hê zuo Kölne wære . inde gân . inde stân mohte .
 1v,16 danne sulen sibene unser hêrren . die gekoren sint
 1v,17 zuo deme schrîne . mit zwein unsen meisteren die ze der zît
 1v,18 sint . sulen sitzen biz unse boten wider kument . inde sagen
 1v,19 uns ein ob ander . en kumet hê danne niet sô giltet hê drî
 1v,20 schillinge ze buozen . inde alsus sulen die sibene . die gekoren
 1v,21 sint zuo deme schrîne . mit zwein unsen meisteren .
 1v,22 sitzen biz an viere gebot . die man ime gebieten sal .
 1v,23 zuohant ein nâh deme anderen . inde sulen sîn warten vier
 1v,24 tage . biz daz man vespere liutet . in der kirechen zuo sente
 1v,25 Brîden . is daz sache daz hê zuo deme êrsteme gebote
 1v,26 niet en komet . sô giltet hê drî schillinge ze buozen . en komet
 1v,27 hê zuo deme anderen niet . sô giltet hê drî schillinge .
 1v,28 en komet hê zuo deme dritteme niet . sô giltet hê ouch
 1v,29 drî schillinge zuo buozen . danne sulen zwêne van den sibene .
- 2r,1 die gesworen sint zuo deme schrîne . mit den meisteren . ob mit
 2r,2 eineme van den meisteren sulen si gân zuo ime . inde sulen ime gebieten
 2r,3 daz vierde gebot . inde sulen ime sîn . “dû bist gekoren
 2r,4 inde genuomet zuo eineme meistere . en kumest dû niet dû verliusest
 2r,5 dîn ambet .” inde en komet hê danne niet sô verliuset hê sîn ambet .
 2r,6 inde en sal niemer – wider komen . in sîn ambet . inde welich
 2r,7 ire der sibene die gekoren sint zuo deme schrîne . ob welich der
 2r,8 meistere niet en quæme . inde versûmete einic diser tage . die
 2r,9 vore sint geschriben . dê sal gelten . zwelif pfenninge . zuo buozen
 2r,10 deme ambete . inde die sibene mit den meisteren . noch ir engein
 2r,11 en sulen noch en mûgen . engeine wîs dit ûf halten noch
 2r,12 lengen . mær si sulen sitzen . inde warten . des . dê gekoren is zuo
 2r,13 meistere . van tage zuo tage . alsô als iz vore geschriben is .
 2r,14 inde wære daz sache daz man der meistere niet haben en mohte .
 2r,15 sô sulen zwêne van den sibenen . die gekoren sint
 2r,16 zuo deme schrîne . vrîe maht hân deme dê gekoren is zuo eineme
 2r,17 meistere gebieten – vierde gebot . inde sulen ime daz
 2r,18 sîn inde kunt tuon .
 2r,19 // aber hân wir daz gesazt inde geordiniert . wanne
 2r,20 die meistere gekoren sint . inde die sibene zuo deme schrîne gekoren
 2r,21 sint . die sulen geben dit gebot unsen boten . inde sulen
 2r,22 in daz sagen . daz si gebieten den ambetliuten . die ire
 2r,23 ambet verdient hânt . inde ouch die ire ambet niet verdient
 2r,24 en hânt daz si kumen zuohant des anderen tages allwege .
 2r,25 inde allerjârlîches in dit hûs sente Brîden ir iewelich ûf
 2r,26 sîne buoze . wer dar niet en kumet daz hê vier pfenninge

2r,27 gelten sal . inde dâ ze tuonne sîne bigihte . inde zuo sagenne heimelîche
 2r,28 ob ir einic wizze . van einigeme unseme ambetmanne

2v,1 daz niet guot en sî . inde wider des ambetes êre . inde daz man melden
 2v,2 sal . vore den sibenen die gekoren sint zuo deme schrîne . ob vore
 2v,3 zwein van den sibenen . inde wære daz sache . daz die sibene daz
 2v,4 versûmeten . daz si dare niet en quæmen . inde die bigihte niet
 2v,5 en hôrten . sô giltet ir iewelich zwelif pfenninge ze buozen . inde
 2v,6 van alsolichen stücken die dâ gemelt werden vore in . des sulen die
 2v,7 sibene die buoze setzen inde sagen .
 2v,8 // aber hân wir daz gesazt inde geordiniert . daz man den zwein
 2v,9 meisteren die vürderære sint genant . die gekoren sint ze der zît .
 2v,10 daz man ir iewelichem geben inde antwürten sal . zwei hundert marc
 2v,11 drî guote hallere vüre einen pfenninc . inde daz sal man allerjârlîches
 2v,12 tuon ûf sente Remeis tac . inde ir iewelich der meistere
 2v,13 dê sal wider geben sîn hundert marc ûf sente Remeis
 2v,14 tac . also dit jâr umbe komet . den anderen meisteren
 2v,15 die gekoren sint van den ambetliuten . die hier vore geschriben
 2v,16 sint . wie die meistere des niet en tuont . ob welich ire des niet
 2v,17 en tuot . inde welich ire daz versûmet . inde niet genuoc en tuot
 2v,18 van sînen hundert marken . also hier vore geschriben steit
 2v,19 ûf sente Remeis tac . dê hât sîn ambet verloren . inde ûf daz .
 2v,20 daz ambet desdie sicherer sî . allere diser stücke . die hier
 2v,21 vore geschriben sint . des sal ir iewelich der meistere setzen
 2v,22 ahte guote bürge vüre sich . van den ambetliuten die ire ambet verdient
 2v,23 hânt . ob zwêne die ire ambet niet verdient en hânt .
 2v,24 vüre einen . inde die bürge sulen geben . inde antwürten ir
 2v,25 iewelich sîn teil . daz in ane gebüret den anderen meisteren
 2v,26 die gekoren sint ze der zît . binnen ahte tagen . weliche zît
 2v,27 daz si es gemanet werden . nâh sente Remeis tage . is daz

3r,1 sache daz sich die meistere des beklagent . daz in daz gelt
 3r,2 niet gegeben . noch worden en sî . wie die bürge dises niet
 3r,3 en tuont inde versûment . inde welich ir des niet en tuot . inde
 3r,4 versûmet ûf die selbe zît . sô hânt si ire ambet verloren . inte wære
 3r,5 daz sache daz die meistere die gekoren sint ze der zît .
 3r,6 vertrakten iren tirmpt . alsô daz si niet en klâten . also daz
 3r,7 in ire gelt niet en wære worden . danne sô sal daz ambet inde ire
 3r,8 bürge quît inde lôs sîn . inde die meistere . inde ire bürge sulen
 3r,9 sîn verbunden . inde behaft sîn vüre daz gelt . inde welich
 3r,10 van den voresprochenen bürgen . sîn teil geldes niet en giet
 3r,11 alsô iz hie vore geschriben steit . dê hât sîn ambet verloren .
 3r,12 inde daz . daz ambet obe deme daz bevellt . den dê sîn
 3r,13 teil niet en giet . ane mac sprechen vüre bekant gelt vore
 3r,14 eineme anderme gerihte .
 3r,15 // hier enbobene wære daz sache daz einic diser bürge .
 3r,16 hier enbinnen stürbe . sô sal der jene dê des bürgen bedarf
 3r,17 obe nôt hât . einen anderen guoten bürgen setzen . in des

3r,18 tôten stat . binnen zwein wechen . weliche zît daz hê es gemanet
 3r,19 wirdet . sôwie hê dises niet en tuot . inte daz ndat versûmet .
 3r,20 sô gîltet hê alle wechen eine marc zuo buozen . –
 3r,21 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . daz die
 3r,22 meistere . die vore der zît gekoren sint . daz si ire ambet
 3r,23 verdienen sulen . inde iren dienest tuon sulen allwege
 3r,24 vore sente Remeis tage . alsô daz ûf den tac .

3v,1 daz si iren dienest tuon sulen . inde willent des besien sich harte
 3v,2 wole . daz engeine andere meistere van einigeme hûse . daz genant
 3v,3 is der gebûre hûs ûf den selben tac verdienen . sunder
 3v,4 allre hande argelist . sôwie si daz tuont . sô sulen si gelten
 3v,5 vûnf marke zuo buozen . inde iren dienest sulen si tuon allwege .
 3v,6 in sente Brîden kirchspele . inde niergen anders . inde –
 3v,7 nieman ûf den tac . daz si iren dienest tuont sitzen en sal
 3v,8 bî unsen ambetliuten . inde dâ ezzen ûzbescheiden . des kirchhêrren
 3v,9 sente Brîden . inde sînen kappellânen . ob si dar gebeten
 3v,10 werdent . sôwie die meistere daz tuont . ob welich ir
 3v,11 daz tuot . dê gîltet vûre eine ieweliche persône . dê dâ ist . drî
 3v,12 schillinge zuo buozen . inde die meistere sulen ire wahs geben
 3v,13 allwege ûf einen tac . weliche zît daz si des anderen tages
 3v,14 iren dienest tuon willent . inde sulen zwêne unser ambetliute
 3v,15 bî sich nemen die in helfen die – ire ambet verdient
 3v,16 hân . inde sulen eineme iewelicheme ambetmanne dê sîn ambet
 3v,17 verdient hât . geben zwelif pfunt wahses . daz genant is
 3v,18 kôlsch metewahs . – – – – –
 3v,19 – – inde eineme iewelicheme ambetmanne dê sîn ambet
 3v,20 niet verdient en hât . sulen si geben vier pfunt des
 3v,21 selben wahses . deme schrîbære sehs pfunt . inde den boten ir
 3v,22 iewelich – sehs pfunt van deme selbeme wahse inde sulen geben
 3v,23 ûf den tac . daz si verdienen driu guote gerihte .
 3v,24 inde . ein gemüese . mit eineme intrimese inde deme schrîbære
 3v,25 zwelif pfenninge . inde eineme iewelichen boten zwelif pfenninge .
 3v,26 inde welich ire ûf den tac niet dar en kumet zuo ezzenne
 3v,27 deme en sal man engeine spîse senden . inde welich unser
 3v,28 meistere daz tuot . dê gîltet van einere iewelicher schüzzen .
 3v,29 die hê enwec sentet . drî schillinge zuo buozen . inde welich
 3v,30 unser ambetliute . sîn kint . ob kneht . ob iemanne anders

4r,1 mit ime bræhte . ob dar leite . zuo ezzenne . ob einige
 4r,2 schüzzele enwec sande . dê gîltet drî schillinge zuo buozen .
 4r,3 inde dâ en solen ouch niet sîn – danne viere gireharte .
 4r,4 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . sôwanne
 4r,5 man cezzen hât . sô sulen die sibene die gekoren sint
 4r,6 zuo deme schrîne . die sulen kiesen ander sibene die ouch ein
 4r,7 jâr sitzen sulen vore deme schrîne . inde sulen daz triuwelîchen
 4r,8 tuon . inde bewaren . welich ir daz widerspræche . inde
 4r,9 des niet volgen en wolte ûf den tac . wære daz sache

4r,10 daz hê zuo Kölne wære . inde gân . inde stân mohte .
 4r,11 sô giltet hê sehs schillinge zuo buozen . inde man sal einen anderen
 4r,12 kiesen in sîne stat . inde hê sal quît sîn daz jâr .
 4r,13 alsô swanne man in gebiutet daz si kumen zuo geschrifte .
 4r,14 sô sulen si kumen . inde welich ir komet vore vesperen
 4r,15 sente Brîden . deme sal man geben vier pfenninge .
 4r,16 inde wê kumet nâh vesperen sente Brîden . deme en sal
 4r,17 man niet geben . inde waz ervellt van brieven zuo
 4r,18 lesenne . daz sulen die ambetliute die dâ sint . die ire ambet
 4r,19 verdient habent teilen under sich . inde man en sal
 4r,20 niet ûz deme schrîne nemen . daz man vertrinke . ûzbescheiden
 4r,21 daz man den sibenen sal nemen ire prêsente ûzer
 4r,22 deme schrîne .
 4r,24 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . daz die zwêne
 4r,25 meistere die gekoren sint ze der zît . sulen in gân . in
 4r,26 ire gerihte allwege ûf sente Remeis tac . inde sulen ûf
 4r,27 heben binnen ireme jâre . vûnf marke renden . die gebent
 4r,28 die jene – – die kindes schuoehen pflegent zuo machenne . bî deme Stocke .

4v,1 // aber sulen si ûf heben sehs schillinge van deme gademe
 4v,2 daz genant is Bobenberc . inde ouch mûgen si ob si willent . die
 4v,3 pforze – under deme gademe gelegen is . vermieten umbe einen
 4v,4 jârzins in irere zît .
 4v,5 // aber geben wir den meisteren die gerehte in deme hûse
 4v,6 sente Brîden bînamen . die gebot inde die wetten . alsô daz
 4v,7 si van eineme iewelicheme gebote nemen sulen zwêne pfenninge .
 4v,8 inde van den eiden die geborget sint inde niet vollenbrâht .
 4v,9 sulen si nemen van eineme iewelicheme eide . sehs pfenninge . inde
 4v,10 sulen ouch nemen van bekanteme gelde . daz vore deme gerihte
 4v,11 bekant is . vier pfenninge .
 4v,12 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . is daz sache .
 4v,13 daz man iemanne gebiutet . daz hê kume vüre gerihte . van
 4v,14 iemannes wegen . inde beklât hê sich van ime daz hê ime
 4v,15 schult schuldic sî . inde spræche hê . dê beklât wære “ich
 4v,16 gân es an got . inde an dich .” sôwê daz tuot . dê giltet vûnf schillinge .
 4v,17 der vûnf schillinge sal man geben den meisteren die
 4v,18 ze der zît sint viginti . denarios . inte den ambetliuten . die dâ
 entgegenwürtic
 4v,19 sint . zweinzic pfenninge . inde deme dê den eit tuot . sal man
 4v,20 ouch geben zweinzic pfenninge
 4v,21 // aber hân wir daz gesazt inde geordiniert sôwelich bekentnisse
 4v,22 daz geschiet vore gerihte van deme bekentnisse . sal ein ieweliche
 4v,23 marc drî pfenninge gelten biz an ahte marc inde niet mêr . dit

5r,1 sal man teilen . alsô daz man geben sal zwei teil . den ambetliuten
 5r,2 die ire ambet verdient hânt . inte den ambetliuten die ire ambet
 5r,3 niet verdient en hânt . sal man geben ein teil . inde die meistere
 5r,4 en sulen engein reht haben . an alsolicheme bekentnisse .

5r,5 // aber hân wir daz gesazt inde geordiniert . daz eine iegelîche
 5r,6 pfantinge gîltet driuzien pfenninge . der sal man geben den meisteren
 5r,7 inte den ambetliuten die dâ sint . zwelif pfenninge . inde den zwein
 5r,8 boten . sal man geben einen pfenninc . in der formen alse iz hier vore
 5r,9 geschriben steit .
 5r,10 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . sôwaz gebote kument
 5r,11 van unsen ambetliuten . die gebot sulen die meistere ûf heben .
 5r,12 inde sulen die rechenen inde deme ambete geben .
 5r,13 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . wære daz sache
 5r,14 daz die meistere . die ze der zît sint . obe ir ein van den meisteren
 5r,15 niet en wære in deme hûse sente Brîden . inde dâ niet en sæzen
 5r,16 zuo gerihte . enbinnen der lezzester messen sente Brîden . inde
 5r,17 alse die misse ûz is . sô mac der alteste van unsen ambetliuten .
 5r,18 dê danne dâ is . dê sal maht haben ûf den tac zuo sitzenne . zuo gerihte
 5r,19 ob hê wilt . inde waz ûf den tac ervellt van wetten .
 5r,20 inde van geboten . daz sal sîn des altesten dê dâ sitzet zuo gerihte .
 5r,21 inde der ambetliute die bî ime sitzent ûf den tac . in alle der
 5r,22 formen alse vore steit geschriben .
 5r,23 // aber hân wir daz gesazt inde geordiniert . sôwelich unser
 5r,24 ambetliute gepfant wirdet van sîneme ambete . dê gîltet iemer zuo
 5r,25 deme mânde drî schillinge zuo buozen . inde steit hê inde belîbet

5v,1 in der pfantungen jâr inde tac . sô hât hê sîn ambet verloren .
 5v,2 inde daz sal . vallen deme ambete .
 5v,3 // aber hân wir daz gesazt inde geordiniert . is daz sache daz
 5v,4 ieman deme anderme tuot gebieten . mit unsen boten . daz
 5v,5 hê kume vüre gerihte . des hûses van sente Brîden . inde kumet
 5v,6 daz in klage . daz en sal engein unser ambetliute . noch
 5v,7 die boten süenen . en sî mit willen der meistere . sôwê daz
 5v,8 tuot . dê gîltet drî schillinge ze buozen .
 5v,9 // aber hân wir daz gesazt inde geordiniert . sôwelicheme
 5v,10 ambetmanne unse boten gebietent . daz hê kume vüre gerihte .
 5v,11 is daz sache daz dê ambetman ob welich van den ambetliuten .
 5v,12 einigeme unsen boten missespræche . inde erzurte
 5v,13 mit boesen lasterlîchen Worten . sôwê daz tuot dê gîltet sehs schillinge
 5v,14 zuo buozen . inde sleit hê der boten einigen sô gîltet hê
 5v,15 eine marc der en sal man niet lâzen .
 5v,16 // aber hân wir daz gesazt inde geordiniert . daz unse boten
 5v,17 sulen haben maht zuo gebietenne . die gebot bînamen .
 5v,18 ein gebot . daz ander . daz dritte . inde daz vierde . sunder die
 5v,19 ambetliute den jenen die niet ambetliute en sint . inde die
 5v,20 ambetliute sint . den ob deme . sal ein van unsen meisteren . ob
 5v,21 der jene deme hê ez bevillhet . gebieten daz vierde gebot . sôwie
 5v,22 hê des niet en tuot . sô gîltet hê drî schillinge . inde weliche
 5v,23 zît der klagære des gesinnet . en tuot hê es niet . sô gîltet hê
 5v,24 ouch drî schillinge .

6r,1 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . wære daz sache

- 6r,2 daz einic unser ambetliute vore deme schrîne . inde in deme gerihte
 6r,3 spræche einige quâte wort . inde unkiuschliche wort . dê gildet sehs
 6r,4 schillinge . van den Worten . inde van der tât . sô gildet hê eine
 6r,5 marc . inde nâh deme daz die tât is . daz mac daz ambet mêren .
 6r,6 inde niet minneren .
 6r,7 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . sôwelich unser
 6r,8 ambetliute . daz hûs sente Brîden bekrotete . inde dâr in lehte
 6r,9 sîn holz . sîne steine . sîne vaz . inde lægellîn . ob einiger hande ander
 6r,10 stücke . wie lange daz iz dâ liet . sô gildet hê zuo buozen
 6r,11 al wechen sehs schillinge .
 6r,12 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . sôwelich unser
 6r,13 ambetliute . geit in daz hûs sente Brîden . inde daz unvlætlic
 6r,14 machet . – – ûzbescheiden daz hê des wazzers lâzen
 6r,15 mac . inde welich ouch unser ambetliute in daz selbe hûs leitet
 6r,16 einic boese wîp . inde mit ire zuo tuonne hât . dê gildet drî schillinge
 6r,17 zuo buozen . wie dicke daz hê daz tuot . inde verwunnen
 6r,18 wirdet mit der wârheite .
 6r,19 // aber hân wir daz gesazt . daz engein van unsen ambetliuten
 6r,20 vûre dise guote stücke . die hier vore sint geschriben . die wir
 6r,21 gemacht hân . umbe unse gemeine bezziste . biten sal . vûre si
 6r,22 zuo mâle . ob einic van den stücken . alsô . alse wir ez gesazt hân .
 6r,23 sôwê daz tuot . dê gildet drî schillinge zuo buozen .
 6r,24 // aber hân wir daz gesazt . is daz sache daz ieman den anderen

 6v,1 vore deme gerihte ane sprichet . daz hê in . ungebûrlîche gehandelt
 6v,2 habe . wirdet hê des verwunnen . des sulen die sibene . die gekoren
 6v,3 sint zuo deme schrîne . setzen die buoze .
 6v,4 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . wære daz sache
 6v,5 daz ieman begerte einere gewerschaf . sô sal der meister
 6v,6 ob ein van den sibenen . die gekoren sint zuo deme schrîne .
 6v,7 mit sehs unsen ambetliuten – sîn über der gewerschaf .
 6v,8 inde sal geben . 17 . denarios van der gewerschaf . der sal man geben
 6v,9 13 . denarios den ambetliuten . in alle der formen alse iz hier vore geschriben
 6v,10 steit . inde deme schrîbære inte den boten sal man geben
 6v,11 vier pfenninge .
 6v,12 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . is daz sache
 6v,13 daz ieman gesinnet eines bescheides . dê sal gelten . 21 . denarios
 6v,14 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . daz nieman en sal
 6v,15 sîn über engeineme erlæzenisse . hê en sî gewesen über der
 6v,16 werschaf . inde daz sal geschien mittes vore deme meistere . obe
 6v,17 vore eineme van den sibenen die gekoren sint zuo deme schrîne .
 6v,18 inde mit zwein ambetmannen . inde sôwê über diseme erlæzenisse
 6v,19 is . dê sal daz erlæzenisse brengen in daz registrum binnen
 6v,20 drîn tagen . alsô daz unse schrîbære daz erlæzenisse zeichene
 6v,21 vore ime . sôwie hê des niet en tuot . sô gildet hê zuohant drî schillinge .
 6v,22 inde allerwechelîches vort drî schillinge zuo buozen .
 6v,23 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . wære daz sache
 6v,24 daz einic unser ambetliute . bûrge würde iemannes vûre sîn geschrifte .

7r,1 weliche zît daz hê des gemanet wirdet . sô sal hê geben
7r,2 binnen ahte tagen daz gelt . daz gebüret van deme geschrifte .
7r,3 sôwie hê des niet en tuot sô giltet hê alle wechen
7r,4 drî schillinge zuo buozen .
7r,5 // aber hân wir daz gesazt . inde geordiniert . is daz einic
7r,6 unser ambetliute ûzbescheiden . den sibenen die gekoren sint
7r,7 zuo deme schrîne . inde den zwein meisteren . – einigen briev næme
7r,8 ob næmen ûz deme schrîne . inde den læsen . sô giltet hê
7r,9 zwelif pfenninge . zuo buozen – iz en sî . – – daz die
7r,10 meistere . inde die sibene die gekoren sint zuo deme schrîne
7r,11 des urloup geben . inde ire wille daz sî .